

### Frage 1 | Was macht für mich den Ortskern aus?

Am meisten gefällt mir die Dekoration im Ortskern, die Poller, wenn sie gestrickte Socken angezogen, haben.

Es gibt so schöne Häuser und Wohnungen mit schönen Blumen daran.

Diese Vielfalt einzukaufen, das erspart mir die Fahrt in die Stadt.

Der Freitagsmarkt gefällt mir, trotz wenig Raum, kleinem Platz kommen viele Leute.

Einkaufen im Lux, weil es dort Sachen für Kinder gibt.

Der Ortskern ist für mich ist eine vielfältige Einkaufsmöglichkeit, damit man nicht weit wegfahren muss. Der tägliche Bedarf soll im Ortskern zu decken sein. Könnte mehr sein. Schön wäre es, wenn zusätzlich noch Begegnungsmöglichkeiten gibt. Eine Vielfalt, wie ein Café zum Sitzen.

Das habe ich nur in Bretzenheim gesehen, die verzierten Poller, das finde ich ganz besonders, dann weiß ich, ich bin in Bretzenheim.

Ich gehe gerne spazieren im Ortskern.

Ich habe meinen Hausarzt dort.

Zum Einkaufen komme ich in den Ortskern.

### Frage 2 | Welche Sorgen und Befürchtungen habe ich mit dem Ortskern?

Der Ortskern ist zu manchen Tageszeiten, am Samstag, hoffnungslos verstopft, das Benehmen der Verkehrsteilnehmer ist furchtbar. Diesen Mini-Abschnitt könnte man durchaus autofrei machen, denn der Ortskern ist so eng, der einzige Platz, der dort vorhanden ist, ist für die Parkplätze anstatt, dass man dort was anders machen kann.

Meine Sorge ist, dass man immer Angst hat, wenn man in den Ortskern muss, man hat kein schönes Gefühl, egal ob zu Fuß, Auto oder Fahrrad, alle sind in Gefahr, weil es zu eng ist.

Eine Ampel für Kinder oder eine sichere Überquerungsmöglichkeit für Kinder fehlt.

Besonders an der Kreuzung achten die Fahrräder nicht auf die Kinder. Viele Autos parken auf dem Gehweg, sodass man mit Kinderwagen oder Rollator nicht durchkommt.

Ich erinnere mich, dass vor ein paar Jahren waren schöne Geschäfte dort, jetzt sind viele nicht mehr da, das ist schade.

Es fehlt eine bessere Beschilderung, denn mir war nicht bewusst, wie langsam man dort fahren soll. Mir fehlen Schilder mit 7 km/h das würde mir helfen, das zu beachten.

In der Zaybachstraße fehlt eine eindeutige Beschilderung der Einbahnstraße, damit man nicht gegen die Fahrrichtung fährt. Von einem älteren Autofahrer ausgeschimpft und als Ausländerin beschimpft worden, der selbst in der falschen Richtung unterwegs war, ich aber richtig herum. Es ist deswegen auch problematisch, weil dort auch die Ausfahrt der Feuerwehr stattfindet.

**Frage 3 | Welche Vision habe ich für den Ortskern?**

Den Abschnitt zwischen der Bank und der Bäckerei autofrei zu gestalten. (Bahnstraße)

Ein Platz zum Sitzen und Unterhalten mit Blumen und Spielmöglichkeiten.

Für mich perfekt, ich bin wirklich zufrieden hier. Ich gehe gerne in den Ortskern, weil zu Fuß, deshalb habe ich auch keine Probleme im Ortskern.

Also die Autofahrer sind einfach weitergefahren, einige Kinder hatten die Straße schon gequert, aber für die anderen Kinder hat der Autofahrer nicht angehalten.

Ich finde den Weg (Weingartenstraße) schlecht, wenn ich zu Post muss, dort ist es saueng, da flitze ich immer durch, da ich Angst habe, dass mir jemand entgegenkommt, das ist ganz furchtbar.

In der Weingartenstraße bräuchte es eigentlich eine Einbahnstraßenregelung, weil man sonst rückwärts zurückmuss.

Ein Brunnen.

Ein Süßigkeitenladen.

Dass da auch für die Fahrräder Platz ist, weil das ist immer zu eng.

Mehr Platz dort, damit die Fahrräder sich bewegen können.

Italienisches Eis.

Wenn keine Autos dort wären, gäbe es genug Platz für alle anderen.

Eine Einbahnregelung von der Zaybachstraße aus, ich kann nach links oder rechts abbiegen nur nicht geradeaus in die Bahnstraße.

Man kann Visionen entwickeln, wegen der räumlichen Gegebenheiten ist es schwierig dort zu gestalten. Solange keine Raum-Gewinnung durch weniger Autos stattfindet, gibt es keinen Raum für die Entwicklung von anderen Visionen.

Dass man eine Fläche zum Parken hat: Park and shop oder Park and go.

Wenn es irgendwo einen konzentrierten Parkplatz gäbe, mit relativ kurzen Wegen, die man dann zu Fuß zurücklegen kann.